

3. VDI-Fachkonferenz

Trinkwasserhygiene & -Installationen

Neues aus Regelwerk und Praxis

Die Top-Themen:

- **Mikrobiologische Herausforderungen in der Praxis**
- **Neue EU-Trinkwasserrichtlinie, Neuerungen der VDI 6023 Blatt 1 und Water Safety Plan**
- **Ökologische Gebäudezertifizierung, Werkstoffe und Materialien**
- **Gefährdungsanalyse – Bedeutung von Probenahmen und Analytik**
- **Chancen und Grenzen der Planung von Trinkwasser-Installationen – Hygiene, Legionellen und BIM**
- **Betrieb von Trinkwasseranlagen – Erfahrungsbericht Stadt Viersen**

+ **buchbarer Spezialtag**
Crashkurs
Trinkwasser-Installationen

+ **Ihre Konferenzleitung**
Dr. Peter Arens VDI, Mikrobiologe
und Fachmann für Trinkwasser-
hygiene, Schell GmbH & Co. KG,
Armaturen, Olpe

Arnd Bürschgens, ö.b.u.v. Sachver-
ständiger für Trinkwasser-
hygiene, Sachverständigenbüro
Bürschgens, Höpfingen

Sie hören Experten folgender Unternehmen:

DVGW-Technologiezentrum Wasser | FH Münster | Gebäudemanagement Stadt Viersen |
Hygiene-Institut des Ruhrgebiets | liNear | Niedersächsisches Landesgesundheitsamt | Planungs-
gruppe VA | Sachverständigenbüro Bürschgens | Sachverständigenbüro Thomsen | SCHELL Armaturen
| TÜV Rheinland Energy | Umweltbundesamt | Universität Bonn | Universitätsklinikum Dresden



1. Konferenztag Dienstag, 09. November 2021

09:30 Eröffnung und Begrüßung

Dr. Peter Arens VDI, Mikrobiologe und Fachmann für Trinkwasserhygiene, Schell GmbH & Co. KG, Armaturen, Olpe
Arnd Bürschgens, ö.b.u.v. Sachverständiger für Trinkwasserhygiene, Sachverständigenbüro Bürschgens, Höpfingen (Moderation Tag 1)
Dipl.-Reg.-Wiss. Lena Jung, Produktmanagerin, VDI Wissensforum GmbH, Düsseldorf

Mikrobiologie in Theorie und Praxis

09:40 Legionellen – Ab welcher Temperatur kommt es zum vermehrten Wachstum?

- Vermehrung von Legionellen in natürlichen Wirtszellen
- Besonderheiten von Legionella pneumophila
- Non-pneumophila Spezies und ihr Wachstum bei verschiedenen Temperaturen

Dr. Christian Lück, MD, Institut für Medizinische Mikrobiologie und Virologie, Consultant Laboratory Legionella (im Auftrag des Robert-Koch-Instituts), Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

10:20 Mikrobiologische Herausforderungen in der Trinkwasser-Installation – Beispiele aus der Praxis

- Legionellenkontamination in einer Trinkwasser-Installation (kalt)
- Pseudomonadenkontamination in einer neuen Trinkwasser-Installation (kalt)
- Legionellenkontamination in einer Trinkwasser-Installation (warm)

Dr. rer. nat. Stefan Pleischl, Leiter des Sachgebietes Technische Hygiene, Institut für Hygiene und Öffentliche Gesundheit, Universität Bonn

11:00 Kaffeepause

Risikobewertung von Trinkwasser-Installationen

11:30 Neue EU-Trinkwasserrichtlinie – Änderungen in Bezug zur Trinkwasser-Installation

- Zukünftige Risikobewertung von Trinkwasser-Installationen
- Europäische Harmonisierung der Anforderungen an Materialien und Werkstoffe im Kontakt mit Trinkwasser
- Absenkung des Parameterwertes für Blei

Dr. Thomas Rapp, Fachgebietsleiter Trinkwasserverteilung, Umweltbundesamt, Bad Elster

12:10 Hygienische Beherrschung von Trinkwasser-Installationen – VDI 6023 Blatt 1 und Water Safety Plan

- Kernpunkte der neuen VDI 6023 Blatt 1
- Elemente und Ablauf einer Risikobewertung von Hausinstallationen
- Gefährdungsanalyse und Systembewertung als Grundlage
- Systembeherrschung und die Festlegung von Maßnahmen
- Instandhaltungsplan und wiederkehrende Maßnahmen zur Verifizierung der Maßnahmen und kontinuierlichen Überwachung

Arnd Bürschgens, ö.b.u.v. Sachverständiger für Trinkwasserhygiene, Sachverständigenbüro Bürschgens, Höpfingen

12:50 Diskussion: Welche Chancen bietet der „Water Safety Plan“?

Moderation: Arnd Bürschgens, Sachverständigenbüro Bürschgens

13:00 Vorbereitung auf Störfälle – Schaum aus dem Wasserhahn

- Störfall 11/2020 – 6.000 Menschen ohne Trinkwasser
- DVGW W 1002 / DIN EN 15975-1
- Ersteinschätzung – Ersatzversorgung
- Gutachterliche Einschätzung – Rückkehr in den Normalbetrieb

Dr. Roland Suchenwirth, Abteilungsleiter Umweltmedizin, Niedersächsisches Landesgesundheitsamt, Hannover

13:40 Mittagspause

Hygiene und Zertifizierung – Werkstoffe und Gebäude

15:10 Trinkwasser-Installationen im Spannungsfeld zwischen Hygiene und ökologischer Gebäudezertifizierung

- Wassermangel – Umdenken zum Thema „Wassersparen“
- Green Deal der EU-Kommission und die Gebäudetechnik
- Auswirkungen auf die ökologische Gebäudezertifizierung nach DGNB, BREEAM und LEED
- Anforderungen der Zertifizierungssysteme für die Trinkwasser-Installation und die Trinkwasserhygiene
- Tipps für die hygienegerechte Umsetzung

Dr. Peter Arens VDI, Mikrobiologe und Fachmann für Trinkwasserhygiene, Schell GmbH & Co. KG, Armaturen, Olpe

15:50 Diskussion: Spannungsfeld Ökologische Gebäudezertifizierung: Wassersparen vs. Hygiene

Moderation: Dr. Peter Arens VDI, Schell GmbH & Co. KG

16:00 Prüfung und Zertifizierung von verschiedenen Werkstoffen und Materialien

- Prüfung nach KTW-Bewertungsgrundlage
 - Zertifizierung nach dem 1+-System
 - Einarbeitung der Elastomerleitlinie in die KTW-BWGL
- Dr.-Ing. Johannes Ruppert**, Leiter Prüfstelle Wasser, DVGW-Technologiezentrum Wasser, Karlsruhe

16:40 Kaffeepause

17:10 Podiumsdiskussion

Mikrobiologische Untersuchungen in der Praxis: Realität vs. Anspruch

Moderation: Dr. rer. nat. Stefan Pleischl, Universität Bonn

Was sind die großen realen Probleme im Störfall?

Moderation: Dr. Roland Suchenwirth, NLGA

18:00 Ende des ersten Konferenztages



Get-together

- 19:30 Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das VDI Wissensforum zu einem Get-together in einem fränkischen Lokal ein. Nutzen Sie die entspannte Atmosphäre, um Ihr Netzwerk zu erweitern und mit anderen Teilnehmenden und Vortragenden vertiefende Gespräche zu führen.

2. Konferenztag

Mittwoch, 10. November 2021

08:55 Begrüßung und Moderation

Dr. Peter Arens VDI, Mikrobiologe und Fachmann für Trinkwasserhygiene, Schell GmbH & Co. KG, Armaturen, Olpe

Gefährdungsanalyse und Mängelerfassung

09:00 Trinkwasseruntersuchungen im Rahmen der Gefährdungsanalyse – Bedeutung von Probenahme und Analytik

- Bedeutung von Untersuchungen, Probenahmen und Randbedingungen
- Fehler bei der Bewertung von Untersuchungsergebnissen
- Beurteilung von Prüfberichten

Priv.-Doz. Dr. Georg-Joachim Tuschewitzki, Trink- und Badewasserhygiene und Umweltmikrobiologie, Co-Autorin: Dipl.-Biol. Bettina Langer, beide Hygiene-Institut des Ruhrgebiets, Gelsenkirchen

09:40 Gefährdungsanalyse – Vom Bericht bis zur Umsetzung: gute Voraussetzungen für eine nachhaltige Sanierung

- Bestandsaufnahme und Mängelerfassung
- Bewertung der Mängel und Priorisierung der Maßnahmen
- Umsetzung der Maßnahmen

Dipl.-Ing. (FH) Timoteus Löwen, Sachverständiger, Abteilung Mikrobiologie und Hygiene, TÜV Rheinland Energy, Köln

10:20 Kaffeepause

Chancen und Grenzen der Planung von Trinkwasser-Installationen

10:50 Optimierungspotenziale bei der durchgängigen Modellentwicklung über alle Leistungsphasen

- Trinkwasserplanung von grob nach fein. Welche Aussage liefert welches Modell?
- Häufige Fehler und Herausforderungen bei der berechnungsgestützten BIM-Modellentwicklung
- Wie können Medienbrüche vermieden und Wiederholeffekte im Prozess genutzt werden?

Dr.-Ing. Peter Hollenbeck, Leiter Produktmanagement, liNear GmbH, Aachen

11:30 Legionellen im Trinkwasser – Kalt: ein neues Problem?

- Bau- und Planungsmängel
- Klimatische Faktoren
- Mikrobiologische Faktoren
- Untersuchungsergebnisse aus der Praxis

Dipl.-Ing. Wolfgang Hentschel, Berater für Trinkwasserhygiene in Gebäuden, Frankfurt am Main

12:10 Temperaturkonstanz in Trinkwasser-Installationen – Alltägliche Probleme bei unterschiedlichen Verlegearten

- Vorstellung von aktuellen Verlegearten in der Trinkwasser-Installation
- Hygienekriterien, die es zu beachten gilt
- Vorschriften und allgemein anerkannte Regeln der Technik
- Temperaturkonstanz – Theorie und Wirklichkeit
- Beobachtung und Wertung der Ergebnisse

Prof. Dr. Franz-Peter Schmickler VDI, Fachbereich EGU, FH Münster, Steinfurt

12:50 Hygienebewusste Planung von großen Trinkwasser-Installationen

- Hydraulische Aspekte für die Systemauslegung
- Temperaturhaltung in Trinkwasser-Installationen
- Temperaturüberwachung in Trinkwasser-Installationen
- Möglichkeiten und Grenzen von Spültechnik

Dipl.-Ing. Michael Lübbert, Leitung Fachbereich Sanitärtechnik, Planungsgruppe VA GmbH, Hannover

13:30 Mittagspause

Hygiene-Erstinspektion und Betreiberpflichten

14:30 Die Hygiene-Erstinspektion gemäß VDI 6023 in der Trinkwasser-Installation

- Definition einer Hygiene-Erstinspektion, und wer darf so etwas überhaupt ausführen, bzw. wer nicht?
- Welche vertragliche Bedeutung hat eine Hygiene-Erstinspektion für den Betreiber und für den Ersteller der Trinkwasser-Installation?
- Was beinhaltet eine Hygiene-Erstinspektion?
- Wie wird sie richtig durchgeführt und in welcher Form protokolliert?

Ulf Thomsen DVQST, ö.b.u.v. Sachverständiger, Inhaber Sachverständigenbüro Thomsen, Ettlingen

15:10 Betrieb von Trinkwasseranlagen – Betreiberpflichten und Hindernisse

- Die Umsetzung der Trinkwasserverordnung aus der Sicht des Betreibers
- Betrieb und Instandhaltung
- Bestimmungsgemäßer Betrieb im öffentlichen Bereich
- Außer- und Wiederinbetriebnahme
- Blick in die Zukunft

Robert Kutzleb, Sachkundiger Trinkwasserhygiene VDI 6023 Kat. A, Gebäudemanagement Stadt Viersen

15:50 Zusammenfassung und Schlusswort durch die Konferenzleiter

16:00 Ende der Veranstaltung

Crashkurs Trinkwasser-Installationen

Separat buchbar

10:00 bis 18:00 Uhr



Arnd Bürschgens, ö.b.u.v. Sachverständiger für Trinkwasserhygiene, Sachverständigenbüro Bürschgens, Höpfingen

Zielsetzung

In diesem Seminar lernen Sie die grundlegenden Anforderungen an die hygienische Planung, Errichtung und an den Betrieb von Trinkwasser-Installationen kennen.

Der Spezialtag richtet sich insbesondere an Mitarbeitende aus Planungsbüros, Installationsunternehmen, Wasserversorgungsunternehmen und Gesundheitsämtern sowie an kommunale Betreiber und Betreiber großer Trinkwasser-Installationen.

Inhalte des Spezialtags

Hygienische Aspekte und Risikofaktoren

- Bedeutung von Legionellen, Pseudomonaden, Fäkalindikatoren, Koloniezahl
- Temperatur, Stagnation, Materialien
- Vorgehensweise unterschiedlicher Beprobungsstrategien und Auswahl geeigneter Probenahmestellen
- Vorgehensweise zur Beprobung auf chemische Parameter und Schwermetalle

Planung und Installation

- Dokumentation und Bedarfsermittlung, die Grundlagen einer fachgerechten Planung
- Hygienische Aspekte und Anforderungen an zentrale und dezentrale Trinkwassererwärmungsanlagen
- Hygienische Anforderungen an die Temperaturhaltung in Warmwasser-Zirkulationssystemen
- Vermeidung von Aufwärmung im Kaltwasser, Dämmung und Kennzeichnung von Leitungsanlagen
- Sinnvolle Vorgehensweise bei der Installation und der Inbetriebnahme von Trinkwasser-Installationen

Schutz des Trinkwassers

- Risiken und Anforderungen an den Schutz gegen Rückfließen, Rückdrücken und Rückwachsen
- Definition Flüssigkeitskategorien, Auswahl von Sicherungseinrichtungen und die Zuordnung zu verschiedenen Anwendungen
- Versorgung von zeitweiliger Wasserverteilung
- Trinkwasseranschlüsse an Feuerlösch- und Brandschutzanlagen

Bestimmungsgemäßer Betrieb

- Rechtliche Aspekte und allgemeine Anforderungen an den bestimmungsgemäßen Betrieb von Trinkwasser-Installationen
- Nutzung, Wasseraustausch, Spülung: Die Vermeidung von Stagnation
- Einhaltung und Überprüfung notwendiger Betriebstemperaturen im Warm- und Kaltwasser
- Hygienische Anforderungen bei einer Änderung der Betriebsweise - Außerbetriebnahme und Wiederinbetriebnahme
- „Water Safety Plan“ und Risikobewertung

Instandhaltung

- Inspektion, Instandsetzung, Wartung – was ist eigentlich Instandhaltung?
- Voraussetzungen für eine fachgerechte Instandhaltung
- Anforderungen an die Instandhaltung
- Instandhaltungsplanung nach VDI 3810 Blatt 2/VDI 6023 Blatt 3 und DIN EN 806 Teil 5

Konferenzleitung

Dr. Peter Arens VDI, Mikrobiologe und Fachmann für Trinkwasserhygiene, Schell GmbH & Co. KG, Armaturen, Olpe

Arnd Bürschgens, ö.b.u.v. Sachverständiger für Trinkwasserhygiene, Sachverständigenbüro Bürschgens, Höpfingen



Dr. Peter Arens hat in Bonn Mikrobiologie studiert und zum Thema „Mikrobiologisch indizierte Korrosion von Kupfer“ promoviert. Er setzt sich seit mehr als zwei Jahrzehnten leidenschaftlich für den Erhalt der Wassergüte in Gebäuden ein. Dazu arbeitet er aktiv an nationalen und internationalen

Regelwerk mit, hält Fachvorträge und veröffentlicht Artikel zu Themen der Wassergüte, Werkstoffen und Korrosion.



Arnd Bürschgens ist öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Trinkwasserhygiene im Installateur- und Heizungsbauerhandwerk. Er ist Mitglied im VDI-Fachausschuss Sanitärtechnik, stellv. Vorsitzender des Richtlinien-

ausschusses VDI 6023 Blatt 1 „Hygiene in Trinkwasser-Installationen“ und Vorsitzender des Richtlinienausschusses VDI 3810 Blatt 2/VDI 6023 Blatt 3 „Betrieb und Instandhaltung von gebäudetechnischen Anlagen – Trinkwasser-Installationen“. Er ist Vorsitzender des DVQST – Deutscher Verein der qualifizierten Sachverständigen für Trinkwasserhygiene e. V.



Weitere interessante Veranstaltungen

Seminar

Rechtspflichten des Betreibers im Facility Management

29. und 30. November 2021, Form eines Online-Seminars

Seminar

Crashkurs Trinkwasser-Installationen

15. und 16. März 2022, Berlin

Seminar

Gefährdungsanalyse Trinkwasser

07. und 08. Dezember 2021, Düsseldorf

Seminar

Korrosion in Heiz- und Kühlsystemen

11. und 12. November 2021, Frankfurt am Main

Ausstellung & Sponsoring

Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmern dieser VDI-Fachkonferenz aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir Ihnen vielfältige Möglichkeiten, rund um das Konferenzgeschehen „Flagge zu zeigen“ und mit Ihren potenziellen Kunden ins Gespräch zu kommen. Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:



Ansprechpartnerin

Vanessa Ulbrich

Projektreferentin Ausstellung & Sponsoring

Telefon: +49 211 62 14-918

E-Mail: ulbrich@vdi.de

Aussteller

- Georg Fischer GmbH
- Hammann GmbH
- rqmicro AG

Sponsor



VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH

Kundenzentrum

Postfach 10 11 39

40002 Düsseldorf

Telefon: +49 211 6214-201

Telefax: +49 211 6214-154

E-Mail: wissensforum@vdi.de

www.vdi-wissensforum.de

Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

VDI-Konferenz Trinkwasserhygiene & -Installationen	VDI Spezialtag	Kombipreis Konferenz + Spezialtag
<input type="checkbox"/> 09. und 10. November 2021 Würzburg (07K0202021)	<input type="checkbox"/> 08. November 2021 Würzburg (07ST209021)	<input type="checkbox"/> 08. bis 10. November 2021 (07K0202021 + 07ST209021)
EUR 1.140,-	EUR 800,-	EUR 1.790,-

www

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.* _____

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich. Sonderpreis für Mitarbeiter von Behörden auf Anfrage möglich.

Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort

Maritim Hotel Würzburg, Pleichertorstr. 5, 97070 Würzburg, Tel. +49 931/3053-0, E-Mail: info.wur@maritim.de

Zimmerbuchung

Ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen ist im Veranstaltungshotel gebucht. Zimmer sind unter dem Stichwort „VDI“ bis zum 24.09.2021 abrufbar. Wir empfehlen eine frühzeitige Buchung!

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, das Mittagessen sowie die Abendveranstaltung enthalten. Im Leistungsumfang des Spezialtages sind die Pausengetränke und das Mittagessen enthalten. Die Veranstaltungsunterlagen des Spezialtages erhalten Sie vor Ort.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

